

Auszug aus dem substanziellen Protokoll 102. Ratssitzung vom 17. Dezember 2011

2134. 2011/455

Postulat von Walter Angst (AL) vom 02.11.2011:

Externe Evaluation zur Überprüfung von Wirkung und Nutzen der Massnahmen im Zusammenhang mit der Erweiterung der Tagesstrukturen

Gemäss schriftlicher Mitteilung ist der Vorsteher des Schul- und Sportdepartements namens des Stadtrats bereit, das Postulat zur Prüfung entgegenzunehmen.

Walter Angst (AL) begründet das Postulat (vergleiche Protokoll-Nr. 2058/2011).

Wortmeldung siehe Antrag 215 (Beschluss-Nr. 2094/2011).

Ruth Anhorn (SVP) stellt den Ablehnungsantrag: *Die Massnahmen, mit denen die Kosten pro Betreuungsplatz gesenkt werden sollen, sind schon beschlossen. Die Stadt weiss, dass sie der Nachfrage entsprechend für jedes schulpflichtige Kind einen Hortplatz anbieten muss. Die Kosten für den Ausbau Hortplatz, besonders die Personalkosten sind sehr hoch, aber ob der Trend für immer mehr Hortplätze anhält, weiss man nicht. Die Qualität in der Betreuung wird sich nicht verschlechtern, weshalb eine teure, externe Evaluation unnötig ist.*

Dr. Martin Mächler (EVP): *Vielleicht sind Horte nicht das Zukunftsmodell und es müssen andere Möglichkeiten für Tagesstrukturen gefunden werden. Im Moment sind die Horte aber notwendig und wir finden es sehr gut, wenn hier eine Evaluation von aussen vorgenommen wird. Wir beantragen eine Textänderung und stimmen dem geänderten Postulat zu.*

Weitere Wortmeldungen:

Claudia Simon (FDP): *Das ganze Betreuungswesen sollte angeschaut und überdacht werden. Der Stadtrat ist informiert und kann auch ohne Evaluation die Problematik angehen. Die FDP-Fraktion lehnt daher das Postulat sowie den Textänderungsantrag ab.*

Dr. Jean-Daniel Strub (SP): *Bei diesem grossen Projekt ist es im Hinblick auf die nächste Phase der Umsetzung sinnvoll, dass eine solche externe Überprüfung stattfindet. Die SP-Fraktion unterstützt auch in geänderter Form das Postulat.*

Walter Angst (AL) ist mit der Textänderung einverstanden.

2 / 2

Angenommene Textänderung:

Der Stadtrat wird gebeten, eine externe Evaluation der im Zusammenhang mit der Erweiterung der Tagesstrukturen an der Volksschule von der Konferenz der SchulpräsidentInnen und vom Stadtrat beschlossenen organisatorischen und anstellungsrechtlichen Massnahmen zur Senkung der Kosten pro Betreuungsplatz (u.a. Reduktion der Flächen pro betreutem Kind, Anpassung des Betreuungsschlüssels, Einsetzung der Leitung Betreuung in den Schuleinheiten als neue Hierarchiestufe, Anstellung von FABEs und Reduktion der Zahl der HortleiterInnen, Einführung von Grosshorten mit flexiblem Einsatz des Betreuungspersonals, Anpassung des Anstellungsbedingungen des Hortpersonals) zu prüfen. Besondere Aufmerksamkeit soll bei der Evaluation dem Verhältnis von Einsparpotential, Betreuungsqualität und Gesamtqualität des Hortangebots für die Kinder und den Auswirkungen der Anpassungen auf Motivation und Qualität der Arbeit des Betreuungspersonals beigemessen werden. Dabei soll das ganze Spektrum möglicher Tagesstrukturen, inklusive Schülerklubs, gebundener und ungebundener Tagesschulen mitberücksichtigt werden.

Das geänderte Postulat wird mit 69 gegen 52 Stimmen dem Stadtrat zur Prüfung überwiesen.

Mitteilung an den Stadtrat

Im Namen des Gemeinderats

Präsidium

Sekretariat